

# STARKE STIMMEN<sup>e.V.</sup>

Der FrauenChorWorkshop  
Vol.3



# Inhalt

Grußwort von Dr. A.Müller, Landrat Kreis Wesel	5
Die Idee	6
<b>Die Songs von Vol.3 und ihre Interpretinnen:</b>	
Aretha Franklin: I Say A Little Prayer	7
Ingrid Michaelson: The Way I Am	8
Imogen Heap: Let Go	9
Sweet Honey In The Rock: Go in Grace	10
Sade: Smooth Operator	11
<b>Die Arrangeurinnen und Arrangeure von Vol.3:</b>	
Michele Weir	12
Line Groth Riis	13
Rainer Stemmermann	14
Der FrauenChorWorkshop: Weitere Programme	15
English Short Version	17
Starke Stimmen Backstage	18
Danke!	19
Workshop-Foto	21
Impressum	22





Liebe Leserinnen und Leser,

„die Musik drückt das aus, was nicht gesagt werden kann und worüber zu schweigen unmöglich ist“. Der französische Schriftsteller Victor Hugo hat mit dieser Definition musikalischen Schaffens den Nagel auf den Kopf getroffen.

Der Dinslakener Verein „Starke Stimmen e. V.“ schweigt zum Glück nie und bereichert die musikalische Landschaft unseres schönen Niederrheins bereits seit Jahren auf hohem Niveau. Mit dem mittlerweile dritten „FrauenChorWorkshop“ demonstrieren und erweitern der Verein und seine Sängerinnen auf beeindruckende Weise erneut ihr gesamtes musikalisches Potential.

Die Kultur in unserem Kreis Wesel lebt vom Engagement und der Kreativität seiner Mitbürgerinnen und Mitbürger. Mir als Landrat ist es gemeinsam mit dem Kreistag ein großes Anliegen, dieses Engagement zu fördern. Ich freue mich daher sehr, dass der „FrauenChorWorkshop Vol. 3“ auch durch die Unterstützung des Kreises realisiert werden konnte und wünsche allen Sängerinnen einen erfolgreichen Workshop und natürlich viel gesangliches Vergnügen.

Ihr



Dr. Ansgar Müller  
Landrat des Kreises Wesel

## Die Idee

Starke Stimmen e.V. möchte das Singen als das erlebbar machen, was es im besten Sinne sein kann: ein intensives Erlebnis, eine wunderbare Form des Selbstaudrucks wie auch des gemeinsamen Tuns und die unmittelbarste Form, Musik zu machen – immer und überall. Unser aktuelles Markenzeichen: spannende Pop- und Jazzsongs von ebenso spannenden Sängerinnen für die Besetzung eines Frauenchors aufzubereiten, und zwar so, dass es fetzt, auch mal richtig in die Tiefe oder haarscharf um die Kurve geht und dabei – ganz wichtig: gut singbar bleibt.

Dieses Mal war die Entwicklungsphase ganz besonders spannend, denn wir haben die große Freude, mit Michele Weir (USA) und Line Groth Riis (Dänemark) zwei Arrangeurinnen von internationalem Rang zur Entwicklung jeweils eines Chorsatzes gewonnen zu haben. Die Arrangements von Michele Weir werden ansonsten von den New York Voices, The Manhattan Transfer und anderen international agierenden Gruppen auf die Bühne gebracht, während Line Groth Riis sich als Sängerin, Arrangeurin und Ko-Leiterin des dänischen Ensembles Vocal Line und mit dem Postyr-Project in Europa und den Vereinigten Staaten einen Namen gemacht hat. Wir freuen uns sehr über die interkontinentale Zusammenarbeit, die uns sowohl fachlich als auch menschlich bereichert hat.

Darüber hinaus können wir den Teilnehmerinnen des FrauenChorWorkshop Vol.3 nun eingesungene Audiodateien in allen Stimmlagen zur Verfügung stellen. Auch das ist ein Grund zur Freude, denn die Vorbereitung ist damit so leicht geworden, dass auch engagierte Anfängerinnen ohne Notenkenntnisse gut integriert werden können. Gleichwohl bleibt der FrauenChorWorkshop ein Gesangerlebnis mit musikalischem Anspruch, mit dem wir die Chorlandschaft in der Region um ein interessantes Element erweitern wollen.

Wir bedanken uns beim Kreis Wesel, der den FrauenChorWorkshop Vol.3 mit Mitteln aus dem Kulturfonds unterstützt hat. Und wir bedanken uns bei unseren weiteren Unterstützern, die uns auf ganz unterschiedliche Weise helfen, die Plattform für Pop und Jazz in der Chormusik zu verbreitern. Last but not least bedanken wir uns bei unseren Teilnehmerinnen, von denen uns etliche schon seit den Anfängen begleiten und nun dem neuen Programm entgegenfiebern. Hier ist es! Und es wird spannend, versprochen!

Herzliche Grüße

*Rainer Stankowski*

# Die Songs von Vol.3 und ihre Interpretinnen

## Aretha Franklin

*Aretha Franklin*, die amerikanische „Queen of Soul“, ist nicht nur eine Ikone der Bürgerrechts- und Frauenbewegung der 1960er und 1970er Jahre, sondern der amerikanischen Musik überhaupt. Das *Rolling Stone Magazin* führte sie auf der Liste der „100 besten Sängerinnen aller Zeiten“ im Jahr 2008 auf Platz eins.

1942 in Memphis / Tennessee als Tochter eines charismatischen Baptistenpredigers geboren, wächst *Aretha Franklin* in einem Haus auf, in dem Gospel- und JazzmusikerInnen wie *Dinah Washington*, *Sam Cooke* und *Mahalia Jackson* zu Gast sind. Sie singt im väterlichen Gemeindechor, nimmt mit 14 Jahren ihre erste Platte auf und wird mit 18 Jahren von dem bekannten Produzenten *John Hammond* für *Columbia Records* engagiert. Ihren eigenen Stil entfaltet sie jedoch erst nach ihrer Trennung von Ehemann und Manager *Ted White* sowie dessen musikalischen Vorstellungen. Von nun an wird ihr Gesang natürlicher und ungehemmter, bis hin zu dem rhythmisch mitreißenden Song *Respect*, der ihr den Durchbruch beschert und sie über Nacht zum Star macht.

*Aretha Franklin* blieb über viele Jahrzehnte erfolgreich. 2009 sang sie anlässlich der Amtseinführung von Präsident Obama vor 2 Millionen Menschen. Beinahe schon ein präsidiales Ritual: auch die Präsidenten *Carter* und *Clinton* wünschten sich zu ihrer Amtseinführung *Aretha Franklins* musikalische Begleitung.

*Aretha Franklin* war zweimal verheiratet und hat vier Söhne.

### I Say A Little Prayer

„*To fall in love*“ heißt es im Englischen, wenn man sich verliebt. Wenn *Aretha Franklin* im Alter von 26 Jahren mit allem, was sie tat, ein kleines Gebet für *ihn* verband, dann war sie ganz sicher in diesen Zustand der Liebe hineingefallen und wuteweich gelandet: ein bisschen überdreht und von Sinnen und sehr glücklich. Das Schönste daran: wenn wir dieses Lied auf die „richtige“ Weise singen, geht es uns vielleicht genauso...



*Aretha Franklin 2009*

*I Say A Little Prayer* wurde 1967 von *Burt Bacharach* (Komposition) und *Hal David* (Text) für *Dionne Warwick* geschrieben. Zur Aufnahme in das *Starke Stimmen*-Programm inspirierte uns die 1968 erschienene, jazzigere Version von *Aretha Franklin*.

# Die Songs von Vol.3 und ihre Interpretinnen

## Ingrid Michaelson

*Ingrid Michaelson* ist die jüngste Singer-Songwriterin, die wir in das Starke Stimmen Vol.3-Programm aufgenommen haben. 1979 in Staten Island / New York als Tochter eines Komponisten und einer Künstlerin geboren, wurde ihr musikalisches Talent früh gefördert: Klavier- und Gesangsunterricht sowie ein Studium der Theaterwissenschaften an der *Binghamton University* setzten den Rahmen für eine Laufbahn in Musik und Kultur.

2003 veröffentlichte *Ingrid Michaelson* ihr erstes Album im Selbstverlag. *The Way I Am* ist Teil ihres zweiten selbst produzierten Albums *Girls and Boys*, das sie 2006 zunächst auf der Website *Myspace* veröffentlichte. Nicht nur Gesang, auch Klavier- und Gitarrenparts sind auf diesem Album selbst eingespielt. Die Musikmanagerin *Lynn Grossmann* wurde darauf aufmerksam, sorgte dafür, dass die Songs in amerikanischen Fernsehserien und Werbetrailern eingesetzt wurden und ebnete *Ingrid Michaelson* damit den Weg in die Hitlisten.

### The Way I Am

*The Way I Am* ist ein süßes Liebeslied, offenherzig und eifrig in der Präsentation seiner Liebesgaben: „*Wenn dir kalt ist, bekommst du meinen Pullover. Wenn du ein Licht brauchst, werde ich ein Streichholz finden.*“

Das zum Lied gehörige Video erzählt die Geschichte vom Anderssein und trotzdem geliebt werden. Im Original hat der Song Ohrwurm-Qualitäten. Im Chorarrangement lässt sich bei Bedarf ein Loop einbauen, sodass man nicht so bald mit dem Singen aufhören muss ...



*Ingrid Michaelson 2008*



# Die Songs von Vol.3 und ihre Interpretinnen

## Imogen Heap

Imogen Heap\*, geboren 1977, stammt aus Essex / Großbritannien. Sie pflegt Ihr Image als vielseitige, exzentrische und innovative Sängerin, Komponistin, Musikerin und Produzentin, die selbstbewusst allein bestimmt, wo es lang geht. Eine ungewöhnlich taffe Frau, deren Talente vom Songwriting bis zur Entwicklung multi-instrumentaler Improvisationen reichen und die ihre Kraft, wie sie auf ihrer Website schreibt, aus einer einmaligen Stimme, klassischem Training und einer ungewöhnlichen Technik-Sicherheit bezieht: Selbst produziert, unabhängig und engagiert verwischt sie die Grenzen zwischen purer Kunstform und kreativem Unternehmertum und gebraucht ihr Wissen über das Web und Social Networking, um den Draht zu ihren Anhängern beim Beschreiten neuer musikalischer Wege zu stärken.

### \*Imogen Heap

... in Lautschrift: 'ɪmədʒɪn 'hi:p

... auf Deutsch: Immedschön Hiep

### Let Go

*Let Go* ist eine Aufforderung, sich in das Leben hineinzustürzen, anstatt es nur aus der Ferne zu betrachten. Auch wenn das letztlich bedeutet, Stück für Stück zusammenzubrechen und am Leben zu sterben; denn „*there is beauty in the breakdown*“ - da ist Schönheit in diesem Niedergang. Textlich sehr lyrisch, stimmlich und musikalisch virtuos, im Chorarrangement dicht und von ganz eigener Komplexität.



Imogen Heap 2006

### A Tribut To Vocal Line

Die Aufnahme von *Let Go* in das Starke Stimmen-Programm Vol. 3 ist zugleich eine Verneigung vor dem dänischen Vocal-Ensemble Vocal Line, dessen 30 SängerInnen anspruchsvolle Popsongs in Aufsehen erregenden Arrangements und auf gesanglich höchstem Niveau präsentieren. Bei ihnen haben wir *Let Go* zu allererst entdeckt.

# Die Songs von Vol.3 und ihre Interpretinnen

## Sweet Honey In The Rock

Gospel und Lieder des Kampfes um Gerechtigkeit liegen in der afro-amerikanischen Tradition nah beieinander. Beim A-Capella-Ensemble *Sweet Honey In The Rock* kommt eine spirituelle Musik dabei heraus, die so kraftvoll und in ihrer einnehmenden Rhythmik so lebendig ist, dass man sich gerne anstecken lässt.

*Sweet Honey in the Rock* wurde 1973 von *Bernice Johnson Reagon* und drei weiteren Frauen in Washington D.C. aus Mitgliedern der *D. C. Black Repertory Theater Company* gegründet. Die Besetzung des Frauen-Ensembles hat im Laufe der Jahre mehrfach gewechselt. 2013 besteht die Gruppe aus *Ysaye Maria Barnwell, Nitanju Bolade Casel, Aisha Kahlil, Carol Maillard, Louise Robinson* und *Shirley Childress Saxton*.

Stilistisch reicht das Repertoire von Gospel, Spirituals und Blues über afrikanische Gesänge und Reggae bis hin zu Elementen aus Hip Hop und Rap. Sie mögen Jazzimprovisationen, greifen auch mal ein altes Wiegenlied auf und integrieren alle Stilmittel, die ihrem Ausdruck und ihren Zielen zugute kommen.

### Go In Grace

*Go In Grace* besingt den Kreislauf des Lebens, der einerseits ein Wunder, gleichzeitig aber auch ein mysteriöses Labyrinth, manchmal gar ein Irrgarten ist. Doch wo menschliche Würde, ein starker Glaube und göttliche Gnade in eins fallen, führt der Weg in die Freiheit.



*Sweet Honey in the Rock 2006*

### Honig im Felsen?

Der Name *Sweet Honey in the Rock* leitet sich aus Psalm 81:16 ab, der prophezeit, dass nahrhafter Honig aus den Jahrtausenden alten Felsen fließen wird, wenn die Menschen Gott dienen. Die Verbindung der im Fels symbolisierten unverbrüchlichen Kraft und Standhaftigkeit mit der Süße des Honigs dienen als Metapher für ihr Selbstverständnis sowie für die ideellen Ziele, denen sich das Ensemble verschrieben hat.

# Die Songs von Vol.3 und ihre Interpretinnen

## Sade

*Helen Folasade Adu*, Frontfrau und Namensgeberin der britischen Band *Sade*, wurde 1959 als Tochter eines Nigerianers und einer Britin in Nigeria geboren und wuchs seit ihrem vierten Lebensjahr bei ihrer Mutter in England auf. Sie studierte Modedesign und arbeitete als Fotomodell, bevor sie ab 1980 als Sängerin in der Band zweier Schulfreunde „aushalf“, wie es auf ihrer Website heißt, und zwei Jahre später bei der Latin-Funk-Band *Pride* anheuerte. Ihre größten Hits landete *Sade* 1984 nach nur 4jähriger musikalischer Vorerfahrung mit *Smooth Operator* sowie weiteren Titeln ihres Debut-Albums *Diamond Life*. Die Band spielt seit 1984 in der gleichen Besetzung.

### Sade in den 1980ern

„Mit einer beruhigenden Mischung aus Jazz und Soul und dem beunruhigenden Look eines Fotomodells ist die englische Sängerin Sade Adu erfolgreich“, schrieb *Der Spiegel* 1984\* bei Erscheinen von Sades erstem Album *Diamond Life*. Und am liebsten hörten wir sie bei den allwöchentlichen Tanzvergnügen samstags morgens um drei, wenn wir bereits einige Stunden „abgetanzt“ hatten und die Kräfte allmählich nachließen. Bei Sade konnte man weiter tanzen, ohne sich anzustrengen, aber auch ohne, dass es langweilig wurde.

Ihr souliger Stimmklang stimmte uns angenehm friedlich, während die funkigen Rhythmen und wohl-dosierten Instrumentalsoli für die nötige Grundspannung sorgten, ohne aus der grundsätzlichen Ruhe herauszuführen. Eine angenehme Weise, nach durchtanzter Nacht ganz im eigenen Körper und in der eigenen Bewegung anzukommen.

### Smooth Operator

Im Starke Stimmen-Team gab es spannende Diskussionen, was von einem Mann Marke *Smooth Operator* denn nun zu halten ist – diesem kühl kalkulierender Verführer, der von der Liebe der Jetset-Frauen lebt. Einen großen Bogen drum machen? Oder möchte frau ihn insgeheim vielleicht doch mal haben, nur mal so ganz kurz? Hat der was oder kann der was, was andere nicht so gut können? – Wer, wie *Sade* singt, in sieben Sprachen geliebt wird, leistet sich jedenfalls keine großen Reibungsverluste. Musikalisch ist das Stück so geschmeidig wie eben besungener Mann; das macht den Erfolg beider aus.



Sade Adu 2011

\*Der Spiegel, 06.08.1984

# Arrangeurin von Vol.3

## Michele Weir

(USA)

Michele Weir hat sich als Arrangeurin, Musikpädagogin, Sängerin und Pianistin internationale Anerkennung erworben und ist heute eine der führenden Figuren im Vocal Jazz. Ihre Arrangements werden von den *New York Voices*, *The Manhattan Transfer* und vielen anderen Gruppen auf die Bühne gebracht. 2009 unterstützte sie *The Manhattan Transfer* bei der Produktion der CD *Chick Corea Songbook* als Vocal Producer.

Michele Weir ist Fakultätsmitglied der *University of California* (LA). Ihre Bücher und Lehrmaterialien sind bei verschiedenen Verlagen erschienen, mit *MichMusic* hat sie zudem einen eigenen Verlag gegründet. Als hoch geschätzte Dozentin und Praktikerin hat ihre Arbeit sie bislang durch über 20 Länder rund um den Globus geführt. Als Sängerin ist sie Mitglied der Grammy-nominierten Vokalgruppe *Phil Mattson and the PM Singers* und darüber hinaus eine gefragte Gastsängerin.

Infos und Kontakt:

[www.micheleweir.com](http://www.micheleweir.com)



Michele Weir

Exklusiv für Starke Stimmen Vol.3  
hat Michele Weir  
***I Say A Little Prayer***  
arrangiert.

## Arrangeurin von Vol.3

### Line Groth Riis

(Dänemark)

*Line Groth Riis* ist langjähriges Mitglied, Solistin, Arrangeurin und mittlerweile Ko-Leiterin der renommierten dänischen Vokalgruppe *Vocal Line*, mit der sie durch Europa und die Vereinigten Staaten getourt ist.

Außerdem wirkt sie als Altistin und Arrangeurin im 2009 gegründeten *Postyr Project*, einem fünfköpfigen Ensemble, das den eigenen Stimmklang in elektronischer Inszenierung präsentiert.

*Line Groth* hat eine Ausbildung zur Organistin absolviert sowie ein Studium an der *Royal Academy of Music* in Aarhus / Dänemark mit den Schwerpunkten Zeitgenössischer Gesang, Chorleitung und Hörtraining. Ihre Arrangements sind bei SängerInnen in Dänemark und Nordeuropa begehrt.

Infos und Kontakt:

<http://postyrproject.dk>



*Line Groth Riis*

Exklusiv für Starke Stimmen Vol.3

hat Line Groth

**Let Go**

als Frauenchor-Version

arrangiert.

## Arrangeur von Vol.3

### Rainer Stemmermann

*Rainer Stemmermann* ist Initiator und musikalischer Leiter von *Starke Stimmen* und dem Frauenchor-Projekt. Er hat sich den Gesang aus verschiedensten Richtungen erschlossen, wobei ihm die musikalisch-pädagogische Arbeit seit vielen Jahren besonders am Herzen liegt: Er leitet fünf Chöre verschiedener Stilrichtungen und Leistungsklassen, war 1985-2003 als Lehrbeauftragter für Jazzgesang an den Universitäten Duisburg und Essen tätig und hatte von 2003-2012 die künstlerische Leitung der *Vocaland Voice Academy* inne.

Als Sänger gehörte *Rainer Stemmermann* mit den *Fivepipes* in den 80er und 90er Jahren zu den ersten bundesweit erfolgreichen Vokalensembles. Bei seinen vielen Auftritten in Jazzclubs sowie in der regelmäßigen Zusammenarbeit mit der *WDR Big Band* und Produktionen mit dem *Metropol Orchester Hilversum* (NL) und der *Erwin Lehn Bigband* (D) bespielte er große wie kleine Bühnen. Als Komponist, Pianist und Solo-Interpret brachte er 2009 mit *Liebe und Leid* ein eigenes Programm zur Aufführung.

Infos und Kontakt:

[www.rainerstemmermann.de](http://www.rainerstemmermann.de)



*Rainer Stemmermann*

Exklusiv für *Starke Stimmen Vol.3*

hat *Rainer Stemmermann*

***The Way I Am***

***Smooth Operator***

und

***Go In Grace***

arrangiert.

# Starke Stimmen - Der FrauenChorWorkshop

## Weitere Programme

### Vol.1

#### **Donna Summer: Enough Is Enough**

Okay Mädels. Eine Weile heulen ist in Ordnung, aber irgendwann muss auch mal gut sein. Und dann: Schmeißt den Kerl raus, wenn er euch nicht gut tut. Nutzt ja nichts. Genug ist genug. Donna Summer hat mit diesem Stück vorgemacht, wie das geht. Und wenn ihr ein paar von uns im Rücken habt, die kräftig mitschmettern, dann macht das sogar richtig Spaß ;-)!

#### **Tina Turner: Proud Mary**

Eines der kraftvollen „Trotzdem-Lieder“ von Tina Turner. Sehr rhythmisch, sehr cool. Wir haben nix, aber wir haben gute Freunde, die auch nix haben. – Wer weiß, wie sich Motorradfahren anfühlt, bekommt mit diesem Stück Lust, sich auf ein ebensolches zu schwingen und mit Kavaliersstart loszudüsen. Rööm-rööm – wwmmm! – Hach, tut das gut!

#### **Alanis Morissette: Ironic**

Das jüngste Stück auf unserer Hitliste. Wem das Original zu „kreischig“ ist, wird es spätestens im superschönen Chorarrangement mögen. Ein kluges Lied über die Ironie des Schicksals und des Lebens, die uns manchmal in die Enge treibt und mit spektakulären Abstürzen, abstrusen Notlagen sowie hals- und herzbrecherischen Realitäten konfrontiert.

#### **ABBA: Mamma Mia**

Mamma Mia! Geht das schon wieder los?! Ich dachte, ich wäre drüber weg, aber nun stehst du vor mir und mir könnten auf der Stelle die Beine wegsacken vor Begehren. – Tja, so ist das mit den großen Lieben. Meryl Streep hat uns im ABBA-Film „Mamma Mia“ das gleichnamige Stück aus den 1970ern nochmal neu entdecken und viel Spaß daran finden lassen!

#### **Bobby McFerrin / Judy Donaghy: I Can See Clearly Now**

Ein zeitlos schöner Klassiker: Das Glücksgefühl, wenn nach einer grau verhangenen Regenzeit die Sonne wieder durch die Wolken bricht. Mit der Luft haben sich auch die Gedanken geklärt, eine Mischung aus Entspannung und Aufbruchstimmung macht sich breit. Wir sehen jetzt klar und wissen, was zu tun ist. – Wir singen das Stück in der spielerisch-jazzigen Version von Bobby McFerrin und Judy Donaghy.

### Vol.2

#### **Carly Simon: You're So Vain**

So sind sie, die Männer, jedenfalls die, auf die Frau in jungen Jahren schon mal reinfällt: Viel Show und nichts dahinter. Das gehört auch einmal besungen! Und zwar mit einem breiten, genüsslich-entlarvenden Grinsen!

#### **Abba: Gimme Gimme**

Ein fetziger Spaß-Mach-Klassiker. Selbst wer früher nie-nie-nie ABBA hörte, wird heute zugeben müssen, dass die ganz schön was drauf hatten. Und das darf man auch ruhig mal würdigen. Und dass die Disco-Mucke von damals mit der von heute locker mithalten kann. Die (ehemaligen) Fans wissen das sowieso.

#### **Gloria Estefan: Get On Your Feet**

Was ist los mit dir? Ich hab sie doch gespürt, die Kraft und Hingabe, mit der du deinen Weg gehst, und nun dümpelst du vor dich hin. Aber: Schlappmachen gilt nicht. Das Leben hat noch Einiges mit dir vor; außerdem bist du nicht allein! Und weißt du: Sobald du dich bewegst, fällt die Last von dir ab. Also komm in die Puschen und tu was, dann tut sich auch was! – Glorias Muntermacher; als studierte Psychologin weiß sie genau, wovon sie singt!

#### **Trio Esperanca: Watashi**

Ein japanisches Liebeslied aus dem Repertoire des brasilianischen Trio Esperanca: Ich bin überglücklich, mich von deiner Liebe eingehüllt zu fühlen. Halte mich heute Nacht in deinen Armen bis der Morgen erwacht und wir werden uns eine wundervolle Erinnerung erschaffen. - Unser Beitrag zur Völkerverständigung. Wenn man es mit deutschen Ohren hört, wäre man auf diesen Inhalt nicht unbedingt gekommen;-) Es ist kurz, singt sich lustig und bietet die Chance auf Fünfstimmigkeit!

#### **Melissa Etheridge: I Need To Wake Up**

Plötzlich zu erkennen, dass man eine andere Sichtweise einnehmen muss, dass man die Dinge vorher nicht vollständig betrachtet oder zu leichtfertig abgetan hat. Die Notwendigkeit zu erwachen, hinzusehen und Verantwortung zu übernehmen. Nach Etheridge-Art stimmungs- und kraftvoll in Szene gesetzt. Als Soundtrack zu dem Dokumentarfilm „An Inconvenient Truth“ (Eine unbequeme Wahrheit) über die globale Erwärmung erlangte dieser Titel besondere Bedeutung. Er passt aber auch hervorragend auf andere Situationen, in denen es gilt, aufzuwachen und dem Leben eine neue Richtung zu geben.







# English Short Version

## **Starke Stimmen Association:**

### **The choral workshop for Women**

*Starke Stimmen* (Powerful Voices) aims to let you experience Singing at its best: your own (expressive-) power, the joy of successful harmony and the ability to make contact through music.

So far, Starke Stimmen Association has created three different programs for the women's choral workshop, each with five selected pop and jazz titles, most of which in new arrangements. The workshop focuses on songs composed, written or interpreted by women. A common feature of all selected pieces is the strong affirmation of life (whether powerfully rejoicing or emotionally reflective) which they convey in the lyrics and the sensitively emphatic arrangements.

The workshop addresses women of all ages and skill levels. Excellent preparatory materials (including MP3-audio files in addition to the octavos) enable differences in vocal proficiency to be minimized and keep the motivation and enjoyment of all participants equally high during the weekend workshop.

## **Rainer Stemmermann**

Rainer Stemmermann is musical conductor of Starke Stimmen Association and the choral workshops for Women.

After his music studies he ran the music production company Vocaland and belonged to the *Fivepipes* - one of the first nationally successfully vocal ensembles.

He is Singer, Composer, Arranger and currently Director of five choruses and Vocal ensembles representing different styles and proficiency levels. Offers open vocal Pop, Jazz and Gospel workshops in collaboration with other musicians.

# Starke Stimmen *Backstage*



**Felicia Friedrich**  
Audiocoach-Sängerin  
Vol.1, 2 und 3



**Sabine Kaminski**  
Audiocoach-Sängerin Vol.2



**Sarah Kulawik**  
Audiocoach-Sängerin Vol.3



**Rainer Stemmermann**  
Konzeption, Organisation, Musikalische Leitung

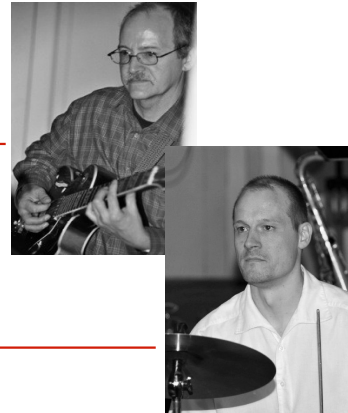


**Martina Weinem**  
Konzeption, Organisation, Öffentlichkeitsarbeit



**Anke Withöft**  
Anmeldung, Verwaltung

**Wolfgang Kulawik**  
Premieren-Musiker & verlässlicher  
Akkord-Analytiker.

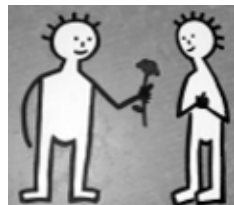


**Stefan Grafers**  
Premieren-Musiker,  
rhythmisch absolut unbeirrbar.

**Danke!**



**... wunderbare Atmosphäre**  
für gemeinsames und kreatives  
Lernen und Gestalten.



...und alle Anderen!

„Vielen Dank für die tolle und enthusiastische Arbeit!!! Das war wirklich ein Geschenk!“ (Anne aus Düsseldorf nach *Starke Stimmen Vol.1*)

„Das Wochenende war super - die Musik schwingt immer noch nach! Danke für so viel Lebendigkeit und Musikalität!“ (Barbara aus Oberhausen nach *Starke Stimmen Vol.1*)

„Ein richtig tolles Wochenende, in einem sehr angenehmen Rahmen, mit einem super Leiter! So toll, dass ich mich sogar getraut habe, ein Solo zu singen ;-). Danke!“ (Mareike aus Bielefeld nach *Starke Stimmen Vol.1*)

„Ich hatte sehr viel Spaß, habe viel gelernt und Rainer hatte sehr viel Geduld. Gerne wieder!“ (Anja aus Bielefeld nach *Starke Stimmen Vol.1*)

„Herzlichen Dank für ein unvergessliches WE.“ (Gaby aus Voerde nach *Starke Stimmen Vol.2*)

„Ich kam erst dieses Wochenende zum Üben und bin total begeistert über das super gute Material. Echt klasse! Ich freue mich schon auf das kommende Wochenende.“ (Sandra aus Voerde zum Vorbereitungsmaterial von *Starke Stimmen Vol.2*)

# STARKE STIMMEN

Der FrauenWorkshopChor

Hier  
Foto einkleben!

# Impressum

## Fotonachweise:

- Aretha Franklin: 20.01.2009 anlässlich der Amtseinführung Präsident Obamas,  
Urheber: Cecilio Ricardo, Quelle: commons.wikimedia.org
- Ingrid Michaelson: 20.11.2008 bei einem Auftritt in Ann Arbor, Michigan, USA,  
Urheber: Jeffness at en.wikipedia, Quelle: commons.wikimedia.org
- Imogen Heap: 29.04.2006 beim Coachella Valley Music and Arts Festival,  
Urheber: Marcelo Teson, Quelle: commons.wikimedia.org
- Sweet Honey In The Rock: 10.06.2006 live at Ravinia,  
Urheber: singitonline, Quelle: commons.wikimedia.org
- Sade Adu: 16.11.2011 in der SAP-Arena Mannheim,  
Urheber: Silosarg, Quelle: commons.wikimedia.org
- Michele Weir: Quelle: www.micheleweir.com, Pressefoto
- Line Groth Riis: Quelle: Line Groth Riis
- Rainer Stemmermann: 13.02.2009 bei der Premiere von Liebe & Leid in Dinslaken,  
Urheberin: Birgit Sieckmann, Quelle: Starke Stimmen Archiv
- Teamfotos: Starke Stimmen Archiv

**Herausgeber:** Starke Stimmen e.V.  
Zu den Rehwiesen 16 D  
47055 Duisburg  
Tel.: 0203 / 72 99 737  
[info@starkestimmen.de](mailto:info@starkestimmen.de)  
[www.starkestimmen.de](http://www.starkestimmen.de)

**Text:** Martina Weinem, [www.martina-weinem.de](http://www.martina-weinem.de)

**Redaktion:** Rainer Stemmermann, Martina Weinem

© 2013 by Starke Stimmen e.V.

 **Kreis Wesel**  
am Niederrhein

Gefördert durch den  
Niederrhein-Kreis Wesel



*Wir bedanken uns für die freundliche  
Unterstützung folgender Unternehmen:*

